

Antrag / Änderungsmitteilung auf Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage der Gemeindewerke Buseck



Gemeindewerke Buseck – Ernst-Ludwig-Str. 15 – 35418 Buseck
gemeindewerke@buseck.de 06408 / 911 202

_____	_____
Herr/Frau/Firma	Mailadresse
_____	_____
Anschrift	Telefonnummer
wünscht in	
_____	_____
Gemarkung, Flur, Flurstück	Straße und Hausnummer
<input type="checkbox"/> Erstmöglichen Grundstücksanschluss	<input type="checkbox"/> Einbau Zisterne
<input type="checkbox"/> Änderung/Reparatur der Hausanschlussleitung	<input type="checkbox"/> Errichtung einer Brauchwasseranlage
<input type="checkbox"/> Stilllegung/Beseitigung der Hausanschlussleitung	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> Zweiten Grundstücksanschluss	

- 1.) Der Antragsteller verpflichtet sich zur Zahlung folgender Anschlusskosten gem. §21 Entwässerungssatzung (EVS) Grundstücksanschlusskosten für einen Anschluss DN 150, Verrechnungslänge ca. _____m einschließlich der erforderlichen Tiefbauarbeiten durch den Vertragsunternehmer der Gemeindewerke Buseck
- 2.) Die Grundstücksanschlussleitungen, welche außerhalb der Gebäude verlegt werden, sind grundsätzlich von einem Mitarbeiter des Bauamtes der Gemeinde abzunehmen.
- 3.) Die Arbeiten an der Grundstücksentwässerungsanlage werden von folgendem Bauunternehmen (Hoch- und Tiefbau) ausgeführt:

Firma: _____
Name, Anschrift

Die einschlägigen DIN-Normen (DIN 1986 und ATV), Vorschriften und Richtlinien sind bekannt und werden bei der Bauausführung beachtet. Dränagen dürfen nicht an die Misch- bzw. Schmutzwasserkanäle angeschlossen werden. (Siehe auch rechtsverbindliche Erklärung zum Grundstücksanschluß)

Unterschrift, Firmenstempel

4.) Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Lageplan (Maßstab 1:1000)
2. Grundriss des gesamten Gebäudes mit Eintragung der Abwassererzeuger (Maßstab 1:100 oder 1:50)
3. Berechnung anfallende Schmutz- und Regenwassermenge
4. Höhenplan mit Straßenniveau und Kellersohle, Längsschnitt (Maßstab 1:50)
5. Freiflächenplan mit Darstellung der Entwässerungsanlagen inkl. Dimension der Leitungen
6. Zisternenquerschnitt

Die geforderten Unterlagen sind 1-fach einzureichen (per Mail max. bis DIN A3, jedoch maßstäblich).

Bei Einreichung eines Antrages auf Wasser- und Abwasseranschluss, sind die geforderten Pläne insg. nur einmal einzureichen (keine Doppelseinreichung, Pos. 1, 2 u. 4).

- 5.) Der/die mitunterzeichnende(n) Grundstückseigentümer stimmt der Herstellung des Abwasseranschlusses unter Anerkennung der damit verbundenen Verpflichtungen zu.

Antragsteller:

Grundstückseigentümer:
(sofern nicht Antragsteller)

Ort, Datum und Unterschrift

Ort, Datum und Unterschrift